

„mir die erforderliche Genehmigung
 „zu dem beabsichtigten Bau mög-
 „lichst bald erteilen zu wollen.“

An
 den Königl. Herrn Landrat
 zu
 Eschwege.

Fritz Strohbusch, Landwirt.

Anzeige über die Vollendung des Rohbaues.

Reichensachsen, den 1. Juli 1896.

Betrifft:

Gesuch des Landwirts
 Fritz Strohbusch
 um Besichtigung
 eines Rohbaues.

Die auf Grund des Bauscheines
 vom 3. April d. J. auf meinem
 Grundstück (Nr. 25) errichtete
 Scheuer ist im Rohbau fertig.
 Ich erjuche Königliches Landrats-
 amt,
 „die baupolizeiliche Prüfung des
 „Rohbaues baldigst veranlassen zu
 „wollen.“

An
 den Königl. Herrn Landrat
 zu Eschwege.

Fritz Strohbusch, Landwirt.

3. Erwirkung von Unfall- und Altersrente.

Märzhausen, den 15. Oktober 1895.

Betrifft:

Gesuch des Hans Kögel
 um Erwirkung
 einer Unfallrente.

Am 12. Februar 1895 verunglückte
 ich in Diensten des Landwirts
 Fritz Schulze dahier beim Holz-
 fahren im Walde Buchholz, worüber
 von meinem damaligen Dienstherrn
 am selben Tage pflichtmäßig der
 Ortspolizeibehörde und dem Ver-
 trauensmann der Genossenschaft,
 Herrn Philipp Kächler dahier,
 Anzeige erstattet worden ist. Bis
 zum 10. Juni habe ich laut bei-
 gefügten Krankheitsattest in dem
 Spital zu Springe gelegen. Das
 rechte Bein ist infolge des Bruches
 dicht überm Knie vollständig steif,
 und in beiden Armen ist eine ge-